

Niederschrift zur Mitgliederversammlung Jahresabschluss 2019 in 2021

Datum der Mitgliederversammlung: 10.03.2021

Vorstand und Aufsichtsrat hatten auf Grundlage des COVID-19-Pandemie-Gesetzes entschieden, die Mitgliederversammlung zu Beginn des Jahres 2019 im schriftlichen Verfahren durchzuführen.

Die Einladung zur Mitgliederversammlung im schriftlichen Verfahren erfolgte am 11.02.2021 per Brief.

Die Einladung enthielt Erläuterungen zum Verfahren sowie die Tagesordnung.

Am 02.03.2021 wurde Ihnen, nachdem Sie Gelegenheit zur Wahrnehmung Ihrer mitgliedschaftlichen Frage- und Antragsrechte hatten, gesondert der Abstimmungsbogen übersandt. Als Termin für die Abgabe der Stimmen wurde der 09.03.2021 bis 24.00 Uhr festgelegt.

Ab dem 11.02.2021 lagen im dafür hergerichteten Geschäftsraum in der Großen Rittergasse 8 die nachfolgend aufgeführten Unterlagen aus und waren gleichfalls über die Homepage der Genossenschaft abrufbar:

- 1. Bericht des Vorstandes (Lagebericht)**
- 2. Bericht des Aufsichtsrates**
- 3. Zusammengefasstes Prüfungsergebnis mit der Äußerung des Prüfungsverbandes hierzu**
- 4. Vorschlag zur Gewinnverwendung**
- 5. Entlastung des Aufsichtsrates**
- 6. Entlastung des Vorstandes**
- 7. Wahl bzw. Wiederwahl von Aufsichtsratsmitgliedern**
- 8. Beschlussfassung zur neuen Satzung der Genossenschaft gem. § 35 Abs. 1 a)**
- 9. Beschlussfassung der Mitgliederversammlung nach § 49 GenG.**

Am 02.03.2021 informierten Vorstand/Aufsichtsrat über Fragen und Antworten zu den Tagesordnungspunkten. Es erfolgte der Aufruf, den Abstimmungsbogen bis zum 09.03.2021 um 24.00 Uhr an die Genossenschaft zurückzuschicken.

Insgesamt gingen 162 Abstimmungsbögen ein, davon waren 7 ungültig und somit verbleiben 155 gültig abgegebene Abstimmungsbögen.

Der satzungsmäßige Versammlungsleiter, Dr. Keller bestimmte Herrn Laschtufka, Frau Oberholz sowie den Vorstand zu Stimmzählern.

Die Auszählung der Abstimmungsbogen führte zu folgenden Ergebnissen:

TOP 4:

Der Bilanzgewinn von 7.144,27 Euro wird mit 149 Ja-Stimmen bei 1 Nein-Stimmen und mit 5 Enthaltungen der Bauerneuerungsrücklage zugewiesen.

TOP 5

Der Aufsichtsrat wird mit 145 Ja-Stimmen bei 1 Nein-Stimmen und 9 Enthaltungen die Entlastung erteilt.

TOP 6

Dem Vorstand wird mit 145 Ja-Stimmen bei 3 Nein-Stimmen und 7 Enthaltungen die Entlastung erteilt.

TOP 7a

Herr Dr. Keller wird mit 142 Ja-Stimmen bei 1 Nein-Stimmen und 12 Enthaltungen wiedergewählt.

TOP 7b

Herr Carlo Giesen wird mit 140 Ja-Stimmen bei 1 Nein-Stimmen und 14 Enthaltungen wiedergewählt.

TOP 7c

Herr Harald Laschtufka wird mit 136 Ja-Stimmen bei 1 Nein-Stimmen und 18 Enthaltungen wiedergewählt.

TOP 8

Die neue Satzung wird mit 126 Ja-Stimmen bei 2 Nein-Stimmen und 27 Enthaltungen angenommen.

TOP 9

Der Beschlussvorschlag nach § 49 GenG wird mit 128 Ja-Stimmen bei 1 Nein-Stimmen und 26 Enthaltungen angenommen.

Frankfurt, den 10.03.2021

Als Schriftführerin



Anita Oberholz

Stimmzähler



Harald Laschtufka

Vorstand



Ritschel/Schweißguth